



SPD-Kreistagsfraktion zu Gast im Lippe-Berufskolleg

Schule macht gute Erfahrungen mit eigenen Praxisräumen.

Warum entscheiden sich junge Menschen für das Berufsfeld Pflege? Wie kann der Kreis Unna diese Berufswahl unterstützen und positiv begleiten – auch, um dem drohenden Fachkräftemangel in der Altenpflege entgegenzuwirken? Diese Fragen standen im Mittelpunkt des Besuchs von Angelika Chur, Vorsitzende des Kreissozialausschusses und Gerd Oldenburg, sozialpolitischer Sprecher der SPD-Kreistagsfraktion, im Lippe-Berufskolleg Lünen. Mit seinem deutlichen Praxisbezug geht das Lippe-Berufskolleg erfolgreich neue Wege bei der Erlangung der Fachoberschul- oder Fachschulreife im Arbeitsfeld Gesundheits- und Sozialwesen, zu dem auch die Altenpflege gehört. Alleinstellungsmerkmal im Berufskolleg an der Lippe ist die Kooperation mit Pflegediensten, berichtete Schulleiterin Rita Vonnahme. Sie soll in Lünen und der Region weiter ausgebaut werden, ergänzte die zuständige Fachleiterin Claudia Bauer. Aktuell konnten vier Ausbildungsplätze so direkt besetzt werden. Besonders gute Erfahrung macht das Lippe-Berufskolleg mit seinen eigenen Praxisräumen. Hier können die Schülerinnen und Schüler in „echter“ Umgebung üben und erleben, was Altenpflege im Berufsalltag bedeutet. Daher gehört ein Rollstuhltraining zum Standardprogramm der praxisorientierten schulischen Ausbildung.

Lesen Sie den ganzen Artikel auf www.spd-werne.de



PROBLEMZONE PENNINGRODE

Am 28. August machten sich Bürgermeister Lothar Christ, Landratskandidat Mario Löhr und Vertreter der SPD-Werne zusammen mit den Anwohnern der Penningrode und Ovelgönne ein Bild von der aktuellen Situation vor Ort. Die verkehrliche Belastung und der daraus resultierende Lärm machen den Anwohnern schon seit Langem zu schaffen. Doch bald könnte sich die Situation bessern: In den Haushalten sollen finanzielle Mittel für die Umgestaltung der Straßen eingestellt werden. Neben dringend nötiger Reparaturen am Radweg soll auch die Straße als Ganzes zurückgebaut werden, um den Verkehr zu entschleunigen und so den Verkehrslärm zu reduzieren.



MEIN NAME IST Stefan Kannegießer- Krutwage.

Ich bin 63 Jahre alt und lebe auch schon genau so lange in Werne. Seit 30 Jahren engagiere ich mich bei der SPD in Werne – davon war ich bereits zehn Jahre im Stadtrat und drei Jahre im Bezirksausschuss Stockum. Da mir seitdem die Anliegen der Stockumerinnen und Stockumer sehr am Herzen liegen, trete ich dieses Jahr als Ihr Kandidat an, um unseren schönen Ortsteil Stockum im Rat der Stadt Werne zu vertreten. Ich werde mich dafür einsetzen, dass die Versorgungskette in Stockum z.B. mit einem Wochenmarkt verbessert wird. Außerdem werde ich mich dafür engagieren, dass die Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien weiterentwickelt werden.

Gemeinsam können wir Stockum noch besser, attraktiver und lebenswerter machen.

Daher, liebe Wählerinnen und Wähler, würde ich mich sehr über Ihre Unterstützung freuen.

Herzliche Grüße

Stefan Kannegießer-Krutwage

MEIN NAME IST SABINE GAMBEL.

Als gebürtige Kölnerin habe ich mich bewusst für Werne entschieden.

Die Stadt hat alles, was ich als 60jährige Chemielaborantin mag: einen historischen Stadtkern, rundum viel Natur und eine ideale Verkehrsanbindung. Das sollten mehr Menschen sehen und erleben, finde ich, und möchte mich daher dem Tourismus in der Stadt zuwenden. Auch weil das positive Effekte auf Arbeitsmarkt, Gastronomie und Einzelhandel hat. Seit 2017 biete ich ein Ferienhaus in Werne an und möchte meine Erfahrungen in die Politik einbringen. Ich arbeite in einem Kunststoffrecycling Betrieb in Werne und daher liegen mir Klima- und Umweltschutz am Herzen. Ich fahre in der Stadt der kurzen Wege ausschließlich Fahrrad und setze mich für ein fahrradfreundliches Werne ein.

Ihre
Sabine Gambe



Terminübersicht

- Ab dem 1. August: Jeden Freitag und Samstag von 9 bis 13 Uhr SPD-Infostand auf der Steinstraße
- Kommunalwahl am 13. September

**GANZ
WERNE.
SPD.**

SPD-Geschäftsstelle
Roggenmarkt 28
Tel. 02389/7796521

Besuchen Sie uns!

online
www.spd-werne.de



www.facebook.com/spdwerne

Verantwortlicher im Sinne des Presserechts:

SPD-Ortsverein Werne, vertreten durch den Vorsitzenden Siegfried Scholz, Roggenmarkt 28, 59368 Werne